

Die Jubilare Otelfingens erfreuten sich bei der Jubilarenfeier an Gesang und Kuchen

Die Gemeinde und der Gemischte Chor Otelfingen luden zur siebten Jubilarenfeier mit Gesang und gemütlichem Beisammensein. Ein Quiz und interessante Fakten rundeten den festlichen Anlass ab.

CEDRIC BOLLINGER

OTELFINGEN. Die Gemeinde Otelfingen und der Gemischte Chor Otelfingen (GCO) luden letzten Sonntag alle Jubilare zur alljährlichen Jubilarenfeier ein. Es war bereits das siebte Mal, dass sie in diesem Rahmen stattfand. Den Auftakt zu diesem Festnachmittag machte der GCO mit dem, der allgemeinen Öffentlichkeit zugänglichen, Jubilarensingen in der reformierten Kirche Otelfingen.

Nachdem man mit der südafrikanischen Hymne «Siyahamba» schwungvoll ins Programm gestartet war, setzte der GCO mit Chorleiterin Carolina Kuhlenkamp seine musikalische Weltreise fort. Dabei lag der Fokus auf Liebesliedern aus verschiedenen Kulturen und Zeiten, passend zu den sechs in diesem Jahr eingeladenen Jubelpaaren. Zwischendurch brachte der fetzige Evergreen «Mein kleiner grüner Kaktus» etwas Witz ins Programm. Zum Schluss des Konzerts war auch das Publikum eingeladen bei «Vo Luzern uf Wäggis zue» kräftig mitzusingen. Im Anschluss waren alle Jubilare, die in



Der Gemischte Chor singt beim Jubilarensingen mit voller Inbrunst.

diesem Jahr ihren 75, 80, 85, 90 oder einen höheren Geburtstag sowie die Jubelpaare, die dieses Jahr goldene, platin-, diamantene oder eiserne Hochzeit feiern dürfen, zu gemütlichem Beisammensein im Kirchgemeindehaus eingeladen.

Dort konnte man sich bei Kaffee und einer feinen Auswahl an Kuchen über längst vergangene Zeiten oder auch über das aktuelle Leben unterhalten

und sowohl auf altbekannte wie auch auf neue Gesichter treffen.

Ein weiterer Höhepunkt des Nachmittags bildete ein kurzes Quiz, bei dem die Gäste ihr Wissen über die Jubilare und Jubelpaare beweisen konnten. Die Gewinnerin erhielt am Schluss einen süßen Preis.

Nach der Begrüssung aller Anwesenden löste die Gemeindepräsidentin Barbara Schaffner in ihrer kurzen An-



Gute Gespräche beim gemütlichen Beisammensein. Bilder: Cedric Bollinger

sprache noch die Quizfragen auf und ergänzte sie mit weiteren interessanten Fakten.

So erfuhr man beispielsweise, dass in Otelfingen insgesamt 23 Personen leben, die bereits ihren 90. Geburtstag erreicht oder überschritten haben. Auch wurde erzählt, dass die älteste Person in Otelfingen bereits 97 Jahre alt ist und dass in ihrem Geburtsjahr, dem Jahr 1928, der Eberkopf wieder zum offizi-

ellen Wappensymbol Otelfingens bestimmt worden war. Sie führte zudem aus, dass insgesamt 80 Menschen zur Jubilarenfeier eingeladen worden waren, von denen an der Feier rund 35 Personen anwesend waren.

Zum Schluss bedankte sich Schaffner im Besonderen beim GCO, der im Übrigen selbst zwei Jubilare stellte, für den schönen Gesang und die gute Organisation des Anlasses.